

Schulsanitätsdienst:

In Zukunft auch an der Grundschule Beerfurth

Adrian Knecht, vom Deutschen Roten Kreuz, besuchte zum Start des Projektes „Schulsanitätsdienst“ die Grundschule Beerfurth.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 nahmen an zwei Vormittagen an einem kindgerechten Erste-Hilfe-Kurs teil. Frau Siegel-Knecht (UBUS-Kraft), Lehrkräfte und Schulbegleitungen waren mit dabei.

Hierbei lernten die Kinder, wie man Pflaster und Verbände anlegt, wie man sich in Notsituationen verhält, ohne selbst in Gefahr zu geraten und dass man im Ernstfall keine Hemmungen haben darf, den Notruf zu wählen. Die Kinder waren mit viel Freude und hoher Motivation dabei.

Darauf aufbauend werden die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse in Zukunft die Möglichkeit haben, sich im Schulsanitätsdienst zu engagieren. „Ausgestattet“ mit Warnwesten und einer eigenen Erste-Hilfe-Tasche, dürfen die **Freiwilligen** (immer in Gruppen bestehend aus mind. drei Kindern) abwechselnd in der Pause aktiv **unterstützen**. Ihre „Aufgaben“ bestehen darin, eine Aufsichtsperson zu verständigen, zu trösten, Pflaster zu kleben und/oder Kühlkompressen zu verteilen.

Das Projekt wird von Frau Siegel-Knecht angeleitet und in regelmäßigen Abständen von Herrn Knecht (DRK) mitbegleitet.

Kinder wünschen sich, ihren Alltag mitgestalten zu können und **ihrem Alter entsprechend** Verantwortung zu übernehmen. Wir freuen uns sehr darüber, im Rahmen dieses Projektes, den Grundschulkindern aus Beerfurth diesen Wunsch zu ermöglichen.

